Protokoll

22. ordentliche Abgeordnetenversammlung des Planungsverbandes Fricktal Regio (Gemeindeverband)

9. November 2022, 19 Uhr, Restaurant Auberge Passepartout, Bahnhofstrasse 3, 5079 Zeihen

---

Präsenz der Abgeordneten:

Anwesende Abgeordnete	31 von 33 (Böztal, Eiken, Frick, Gipf-Oberfrick, Hellikon, Herznach, Kaiseraugst, Kaisten, Laufenburg, Leibstadt, Magden, Mettauertal, Möhlin, Mumpf, Münchwilen, Oberhof, Obermumpf, Oeschgen, Olsberg, Rheinfelden, Schupfart, Schwaderloch, Sisseln, Stein, Ueken, Wallbach, Wegenstetten, Wittnau, Wölflinswil, Zeihen, Zuzgen)
Total Stimmen	82’106
Absolutes Mehr vertretener Gemeinden	16
Absolutes Mehr gewichtete Stimmen	41’054
Entschuldigt	Gansingen, Zeiningen
Gäste	siehe Präsenzliste
Vorsitz	Christian Fricker
Protokoll	Sandra Eckhardt

1. Begrüssung

Der Präsident Christian Fricker begrüsst die Abgeordneten und die Gäste und eröffnet die Versammlung. Begrüssung

Die eingegangenen Entschuldigungen werden erwähnt. Entschuldigungen

Die Hinweise des Präsidenten zum Abstimmungsprozedere werden von der Versammlung zur Kenntnis genommen. Abstimmungsverfahren

2. Grusswort von Christian Probst, Gemeindeammann Zeihen

Christian Probst begrüsst die Anwesenden herzlich in Zeihen. Willkommensgruss

Anhand einer Präsentation stellt Christian Probst die Gemeinde Zeihen kurz vor. Die Präsentation ist auf der Homepage von www.fricktal.ch/regionalplanung/veranstaltungen aufgeschaltet und wird dem Protokoll beigefügt.

3. Feststellen der Präsenz und Wahl der Stimmenzähler

Von den 33 Verbandsgemeinden sind 31 an der Versammlung vertreten. Diese verfügen über insgesamt 82’106. Das absolute Mehr beträgt 41’054. Präsenz

Oliver Brem, Abgeordneter der Gemeinde Kaisten und Dominik Burkhardt, Abgeordneter der Stadt Rheinfelden, werden als Stimmenzähler vorgeschlagen und von der Versammlung gewählt. Stimmenzähler

4. Protokoll der 21. ordentlichen AGV vom 3. Juni 2022 in Laufenburg

Das Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 3. Juni 2022 in Laufenburg wird einstimmig genehmigt. Protokoll genehmigt

5. Jahresziele 2023

Jahresziele 2023

Regionales Siedlungsgebietsmanagement

Das seit dem 1. Mai 2014 rechtskräftige Raumplanungsgesetz fordert unter anderem einen haushälterischen Umgang mit dem Boden und eine Siedlungsentwicklung nach Innen. Eine Einzonung von Arbeitszonen setzt deshalb neu eine Arbeitszonenbewirtschaftung beziehungsweise ein Siedlungsgebietsmanagement voraus (Art. 30a Abs.2 RPV). Im Kanton Aargau wurde diese Aufgabe den Regionen übertragen. Fricktal Regio will in der Legislatur 2022-2025 ein Regionales Siedlungsgebietsmanagement aufbauen.

Ziel 2023: Mit den Fricktaler Gemeinden sind zwei von drei Workshops durchgeführt sowie Grundsätze, Kriterien und Prozesse fürs Siedlungsgebietsmanagement erarbeitet.

Jahresziele 2023

Wohnstudie Fricktal

Das Fricktal weist ein grosses Potenzial an zusätzlichen Arbeitsplätzen auf. Alleine im Sisslerfeld liegt dieses zwischen 5‘000 und 10‘000 Arbeitsplätzen. Für Unternehmen ist ein attraktives Angebot rund ums Wohnen ein wichtiger Standortfaktor. Zudem unterstützt das Wohnen in der Nähe des Arbeitsplatzes dank kurzer Arbeitswege eine nachhaltige Raumentwicklung. In der Legislatur 2022-2025 will Fricktal Regio eine Wohnstudie Fricktal erarbeiten, welche den Gemeinden und Fricktal Regio als Grundlage dient, sich als attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandort zu etablieren. Die erste Phase der Wohnstudie wird im Jahr 2022 abgeschlossen.

Ziel 2023: Aus der ersten Phase sind Schlussfolgerungen gezogen und das Vorgehen für eine allfällige zweite Phase zur Vertiefung relevanter Fragen ist festgelegt.

Standortförderung

In der Vision von Fricktal Regio ist festgehalten: « Das Fricktal will eine wettbewerbsstarke Region bleiben, die sowohl für globale und national bedeutende Unternehmen wie auch für regionale KMU attraktiv ist. Diese sollen wertschöpfungsstark, innovativ und emissionsarm sein. Fricktalerinnen und Fricktaler finden in der Region attraktive Arbeitsplätze.» In den Legislaturzielen 2022-2025 wurden drei Schwerpunkte festgelegt. Es sind dies Arealentwicklungen/Ansiedlungen, Pflege von ansässigen Unternehmen und Fricktaler Werkgespräche.

Ziele 2023: Mit den Gemeinden mit wirtschaftlichem Entwicklungsschwerpunkt (ESP) ist ein gemeindeübergreifendes und mit Fricktal Regio und Aargau Services koordiniertes Vorgehen bei Arealentwicklungen und Ansiedlungen geprüft. Mit den anderen Gemeinden ist ein Workshop zum Thema „Pflege von ansässigen Unternehmen“ durchgeführt. Die Rollen zwischen den Gemeinden, Fricktal Regio und Aargau Services sind geklärt.

Die ersten zwei Fricktaler Werkgespräche sind durchgeführt. Mit dieser unternehmensübergreifenden Veranstaltungsreihe «Fricktaler Werkgespräche» sollen die Leistungen der Unternehmen sichtbar und deren Image gestärkt werden.

Natur und Landschaft

Der naturnahen Landschaft kommt gemäss Vision und Leitbild eine zunehmend wichtige Bedeutung für die Entwicklung des Fricktals zu. Fricktal Regio nimmt damit auch wichtige Entwicklungstrends auf wie den Klimawandel und den zunehmenden Druck auf die naturnahe Landschaft. Gemäss Legislaturziele 2022-2025 will Fricktal Regio verschiedene Massnahmen zur Stärkung von Natur und Landschaft umsetzen.

Ziel 2023: Massnahmen zur Stärkung von Natur und Landschaft sind initiiert. Dabei wird der Fokus auf vernetzen, sensibilisieren und institutionalisieren gesetzt. Das Projekt des Kantons «Konkretisierungsprozess zur Optimierung der Schnittstellen», bei dem Fricktal Regio als Pilot-Region fungiert, ist abgeschlossen. Die

Ergebnisse des Projekts dienen als Grundlage für weitere Massnahmen, für die weitere Zusammenarbeit mit dem Jurapark Aargau und der Reorganisation der Arbeitsgruppe.

Erholungsplanung Rheinufer

Das Rheinuferschutzdekret aus dem Jahr 1948 soll durch einen kantonalen Nutzungsplan abgelöst werden. Mit diesem Projekt will der Kanton die Qualität der Rheinuferlandschaft bewahren und stärken und gleichzeitig verschiedene Raumansprüche berücksichtigen. So soll das Rheinufer weiterhin für verschiedene Erholungsformen geöffnet bleiben. Die Ausweisung neuer Ufererholungszonen wird begünstigt, wenn dafür regionale Interessen geltend gemacht werden können, das Vorhaben standortgebunden ist und ein öffentliches Interesse vorliegt. Der Kanton hat die Planungsverbände Fricktal und Zurzibiet mit der Beurteilung neuer Ufererholungszonen betraut. Fricktal Regio hat sich dies als Legislaturziel 2022-2025 gesetzt.

Ziel 2023: Das Projekt ist gemäss rollenden Terminplan des Kantons bearbeitet.

Schlussbericht Landschaftsqualitäts-Projekt

Fricktal Regio hatte in den Jahren 2015/2016 das Landschaftsqualitäts-Projekt erarbeitet für die Fricktaler Gemeinden, welche nicht dem Jurapark angehören. Dieses war eine Voraussetzung, damit die Fricktaler Bauern Direktzahlungen in Form von Landschaftsqualitäts-Beiträgen in Anspruch nehmen können. Der Kanton hat nun Fricktal Regio beauftragt, einen Schlussbericht zu erstellen (Legislaturziel 2022-2025).

Ziel 2023: Der Schlussbericht Landschaftsqualitäts-Projekt ist erarbeitet.

Mobilität

Das Fricktal weist eine hohe Entwicklungsdynamik und mit den unbebauten Arbeits- und Wohnzonen ein grosses Entwicklungspotenzial auf. Das ist eine grosse Chance für die Region. Dabei ist entscheidend, wie gut es gelingt, eine gute Erreichbarkeit mit den unterschiedlichen Verkehrsträgern auch langfristig sicher zu stellen. Eine Herausforderung besteht darin, den Bedürfnissen der ansässigen Wirtschaft und der Bevölkerung gerecht zu werden und zugleich die negativen Auswirkungen des Verkehrs aktiv einzudämmen. Fricktal Regio hat sich für die Legislatur 2022-2025 zum Ziel gesetzt, eine regionale Haltung zum Gesamtverkehr und zur nachhaltigen Mobilität im Fricktal zu entwickeln und Handlungsfelder abzuleiten.

Ziel 2023: Die regionale Haltung Mobilität ist in Erarbeitung.

Mitarbeit in Projekten

Der Fricktal Regio Planungsverband arbeitet in verschiedenen Projekten im Sinne der Zielsetzungen des Regionalen Entwicklungskonzepts mit. Stand September 2022 waren dies:

- Gebietsentwicklung und Sachplan Sisslerfeld
- Umsetzung der Motion Agustoni zum Halbstundentakt Stein-Laufenburg
- Agglomerationsprogramm: Raumkonzept Korridor Hochrhein
- Verkehrsmanagement-Konzept Rheinfelden
- Umfahrung Augst/Kaiseraugst

Daueraufgaben

Folgende Daueraufgaben werden durch Fricktal Regio wahrgenommen:

- Durchführen regionaler Abstimmungen von Nutzungsplanungen
- Regionale Interessen vertreten (z.B. Teilnahme an Anhörungen); Musterstellungnahmen für Gemeinden
- Vernetzen mit unterschiedlichen Partnern: z.B. Jurapark Aargau, Hochrheinkommission, Districtsrat Trinationaler Eurodistrict Basel, Agglomerationsprogramm Basel, Energieregion Fricktal, Pro WiBa (Wiedereröffnung Rheintalbahn)
- Organisieren von Veranstaltungen: Gemeindeseminar, Fricktalkonferenz, Wirtschaftsforum
- Durchführen der rollenden Bedarfsplanung und Erfahrungen austauschen in der Langzeitpflege und in der Altersbetreuung
- Koordinieren der Anliegen und Anträge der Gemeinden im öffentlichen Verkehr sowie beteiligen an der Entwicklung des kantonalen Mehrjahresprogramms
- Bündeln regionaler Anliegen im motorisierten Individualverkehr und zum Langsamverkehr, besprechen mit dem Kanton und planen des weiteren Vorgehens
- Bündeln der Interessen der Fricktaler Agglomerationsgemeinden und einbringen im Agglomerationsprogramm Basel/Stein-Säckingen

Die Abgeordneten genehmigen einstimmig die Jahresziele 2023.

6. Budget 2023

Budget 2023

Das Budget 2023 ist ausgeglichen. Christian Fricker erörtert folgende Positionen:

- 7900 Raumordnung: Diese Position braucht 53% des Budgets und erwirtschaftet 76%; nur 36% des Budgets sind Löhne der Angestellten. Die Geschäftsstelle ist schlank aufgestellt und leistet einen grossen Einsatz.
- 7903 Standortmarketing: Das Jahr 2023 beinhaltet viele Arbeiten; das Budget ist ausgeglichen dank aktivierbarer Reserve aus den Vorjahren.
- 7904 Gemeindeseminar: Das Gemeindeseminar ist eine sehr beliebte Veranstaltung des Fricktal Regio Planungsverbands, welche jedes Jahr gut besucht wird.
- 7905 Projekte REK:
  Der Betrag Honorare externe Berater teilt sich wie folgt auf folgende Projekte auf:
  44'000 CHF RSGM (Bauzonentopf),
  10’000 CHF Wohnstudie Teil 2,
  11’000 CHF Erholungsplanung Rheinufer,
  10’000 CHF regionale Haltung Mobilität
  6’000 CHF Schlussbericht Landschaftsqualitäts-Projekt,
  8’000 CHF Diverses.
  Insgesamt leistet der Kanton 30`000 CHF an Beiträgen für die einzelnen Projekte.
- 7906 Wirtschaftsforum Fricktal: Ein von Fricktal Regio professionell gestalteter, beliebter Anlass, der zu mehr als 50% von Sponsoren getragen wird. 2022 nahmen rund 200 Personen teil.
- 7909 Natur und Landschaft: Zwischen dem Kanton Aargau und Fricktal Regio wird jährlich eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Der Kanton unterstützt die Arbeiten von Fricktal Regio mit 50% unter der Bedingung, dass Fricktal Regio genau die gleiche Höhe an Leistungen investiert.

Abstimmung

Die Abgeordneten genehmigen einstimmig das Budget 2023 mit einem gleichbleibenden Einwohnerbeitrag von 3.50 CHF pro Person.

7. Anträge aus den Gemeinden

Aus dem Kreis der Mitgliedsgemeinden sind keine Anträge eingegangen.

8. Verschiedenes und Umfrage

Termine

Präsident Christian Fricker weist die Versammlungsteilnehmenden auf die nächsten Termine hin:

25./26.1.23	Gemeindeseminar in Frick
2.6.23	23. ordentl. AGV mit Fricktalkonferenz
7.9.23	Wirtschaftsforum Fricktal
8.11.23	24. ordentl. AGV

Aus dem Kreis der Abgeordneten gehen keine Wortmeldungen ein.

Christian Fricker dankt der Gemeinde Zeihen für das Gastrecht. Ebenso dankt er Judith Arpagaus und Sandra Eckhardt sowie seinen Vorstandskolleginnen und –kollegen für den grossen Einsatz das ganze Jahr über.

Schluss der Abgeordnetenversammlung: 20 Uhr

Laufenburg, 22. November 2022

Der Präsident	Die Protokollführerin
Christian Fricker	Sandra Eckhardt

Wir sind Fricktal REGIO

22. ordentliche Abgeordnetenversammlung 9.11.2022

Präsenzliste für die Delegierten

Gemeinde	Unterschrift Delegierte/r
Böztal, GR Roger Frey	
Eiken, GR Ingo Anders	
Frick, GA Daniel Suter	
Gansingen, GR Severin Senn	
Gipf-Oberfrick, GR Jos Bovens	
Hellikon, VA Josef Hasler	
Herznach, GA Stephan Gemmet	
Kaiseraugst, GR Jean Frey	
Kaisten, VA Oliver Brem	
Laufenburg, VA Christian Ruede	
Leibstadt, GA Hans Peter Erne	
Magden, GR Thomas Henzel	
Mettauertal, GP Christian Kramer	
Möhlin, GR Loris Gerometta	
Mumpf, GA Eveline Güntert	
Münchwilen, VA Fabian Bianchi	
Oberhof, GA Roger Fricker	
Obermumpf, GA Benedikt Gürtler	

Wir sind Fricktal REGIO

Präsenzliste für die Delegierten

Gemeinde	Unterschrift Delegierte/r
Oeschgen, GA Yves Keiser	
Olsberg, GA Karl Bürgi	
Rheinfelden, SR Dominik Burkhardt	
Schupfart, VA Thomas Kyburz	
Schwaderloch, VA Ursula Wüst	
Sisseln, GA Rainer Schaub	
Stein, GR Sabine Datz	
Ueken, GR Max Ries	
Wallbach, VA ~~Roland Jegge~~ Bitter Werner	
Wegenstetten, GA Felix Wendelspiess	
Wittnau, GR Martina Roth	
Wölflinswil, GR Benjamin Herzog	
Zeihen, GA Christian Probst	
Zeiningen, GP Gisela Taufer	**entschuldigt**
Zuzgen, GA Daniel Hollinger	

Wir sind Fricktal REGIO

22. ordentliche Abgeordnetenversammlung 9.11.2022

Präsenzliste Repla-Gremien & Gäste

Organisation Funktion Name	Unterschrift
Bea Bieber, Grossrätin	entschuldigt
Emanuel Suter, Grossrat	entschuldigt
Colette Basler, Grossrätin	entschuldigt
Elisabeth Burgener, Grossratspräsidentin	entschuldigt
Gertrud Häseli, Grossrätin	entschuldigt
Alexandra Mächler, Aarau Regio	entschuldigt
Andreas Fischer, Grossrat	entschuldigt
Claudia Rohrer, Grossrätin	entschuldigt
Françoise Moser, Vorstand Fricktal Regio	entschuldigt
Dr. Bernhard Scholl, Grossrat	entschuldigt
Bruno Tüscher, Grossrat, Controlling-Gruppe	entschuldigt
Alfons P. Kaufmann, Grossrat	entschuldigt
Christoph Riner, Grossrat	entschuldigt
Werner Müller, Grossrat	
Martin Jeck, Controlling-Gruppe	
Niklaus Beck, Controlling-Gruppe	
Rebecca Melton, Vorstand Fricktal Regio	
Markus Fäs, Vorstand Fricktal Regio	
Robert Schmid, Vorstand Fricktal Regio	
Franco Mazzi, Vizepräsident Fricktal Regio	
Thomas Rohrer, Vorstand Fricktal Regio	
Christian Fricker, Präsident Fricktal Regio	
Judith Arpagaus, Leiterin Geschäftsstelle Fricktal Regio	

Wir sind Fricktal REGIO

Präsenzliste Gäste

Organisation Funktion Name	Unterschrift
Christian Brodmann, Kanton Aargau	
Sandra Eckhardt, Geschäftsstelle Fricktal Regio	
Horatio Gollin, AZ	
Angela Schär-Steiger	
Farahnaz Mohtadi	
Simone Rufli NFZ	
Barbara Harlimann DGS	

Gemeinde Zeihen

Seit 1300 Einwohner 1’236 per 01.11.2022 von Christian Probst

Dorf Zeihen

Fläche: 1374 ha

Wald: 270 ha

Acker und Wiesland: 365 ha

Verbaut: 52 ha

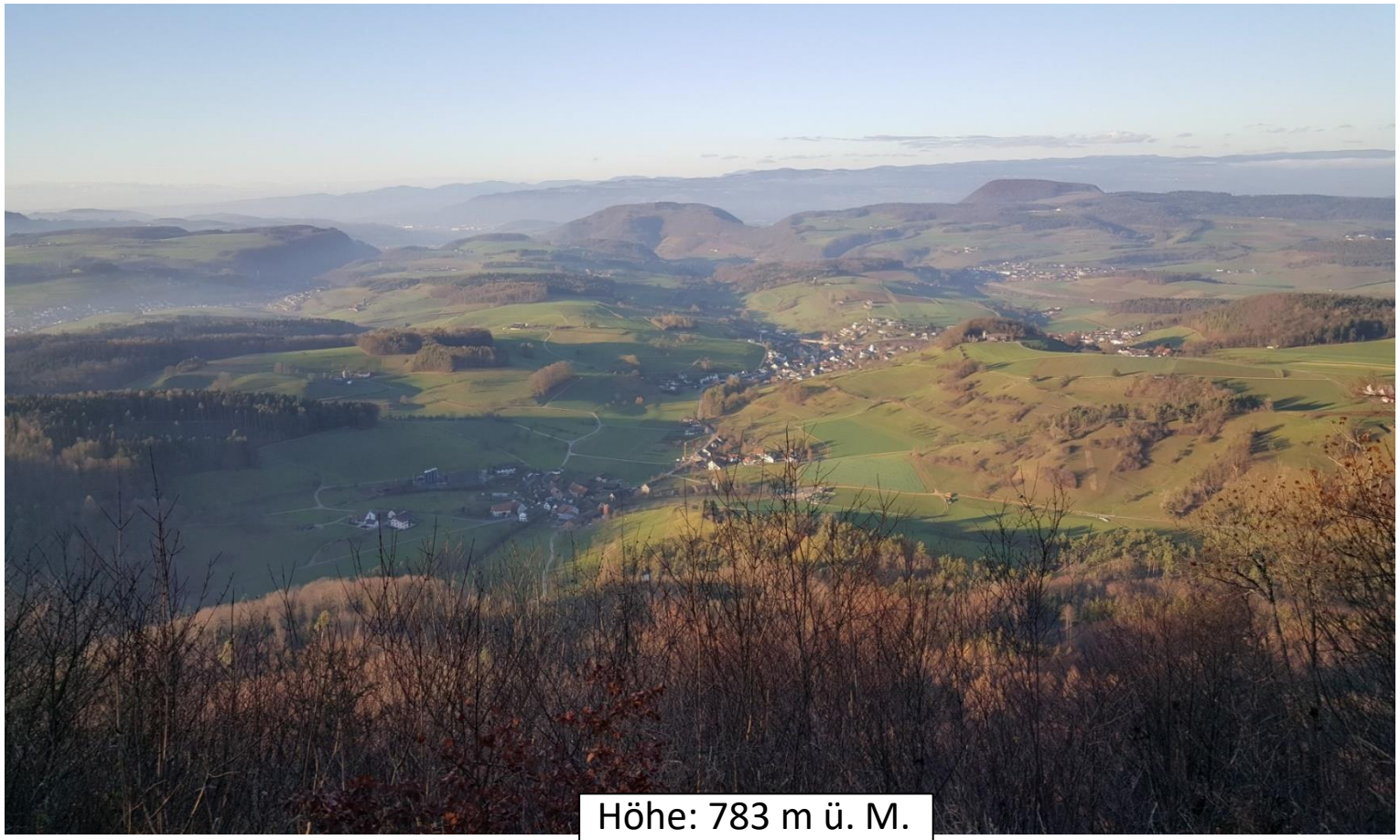
Dorfteil Iberg

4 Landwirtschaftsbetriebe

1 Hundeferienheim

Quelle Iberg

Hausberg: Homberg



Höhe: 783 m ü. M.

Restaurant

Auberge Passepartout

Seit 2020

Früher Landwirtschafts-

Betrieb

Restaurant

Rössli seit 1998 neu wie Foto

Forstbetrieb

Der Forstbetrieb betreut ca. 1850 ha Wald in den Gemeinden
Böztal, Schinznach, Thalheim und Zeihen
und hat einen Hiebsatz von 1300m^3

Forstbetrieb
Homberg-Schenkenberg

Projekte

Doppel - Kindergarten

erbaut 2019

Kosten 1.6 Mio

Projekte

2 Mehrfamilienhäuser

2017

2022

Diverse Baugesuche für Wohnungen
4-5 Jahre ca. 300 Einwohner mehr.

Projekte

Oberzeiherstrasse
1,2 km
Werkleitungen

Kosten 3.5 Mio